



Initiieren – Fördern – Finanzieren



Initiieren – Fördern – Finanzieren

Wer in Bremen ein Unternehmen gründen, ansiedeln oder weiterentwickeln möchte, hat seit 2001 eine neue Ansprechpartnerin: die Bremer Aufbau-Bank GmbH. Sie ist die Förderbank des Landes Bremen und finanziert in enger, wettbewerbsneutraler Partnerschaft mit den örtlichen Banken und Sparkassen alle Arten wirtschaftlicher Aktivitäten, sofern sie im Interesse des Bundeslandes Bremen liegen.

Speziell kleine und mittlere Unternehmen können von den Fördermaßnahmen der Bremer Aufbau-Bank profitieren. Vor allem in kritischen Phasen wie Gründung, Wachstum, Umstrukturierung, aber auch Konsolidierung, ergänzt die Bremer Aufbau-Bank mit Krediten, Beteiligungen oder Bürgschaften das Engagement der Hausbanken. Sie ist auch Finanzierungspartnerin der Betriebe des Landes Bremen. Ferner ist die Bremer Aufbau-Bank zentrale Ansprechpartnerin für die Wohnungsbauförderung in Bremen und Bremerhaven.

Ihr Fördergeschäft betreibt die Bremer Aufbau-Bank im Auftrag der Freien Hansestadt Bremen, die per Landesgesetz die Haftung für die Verbindlichkeiten der Bank übernommen hat. Dies steht im Einklang mit der so genannten »Brüsseler Verständigung II« von 2002, der zufolge nur noch Förderbanken mit genau definiertem Aufgabengebiet in den Genuss staatlicher Garantien kommen dürfen. Der Refinanzierungsvorteil, den die Bank durch die staatliche Haftung genießt, kommt unmittelbar dem Fördergeschäft zugute. Die Erträge der Bremer Aufbau-Bank sind steuerbefreit und fließen ebenfalls ungeschmälert den Förderaktivitäten zu.



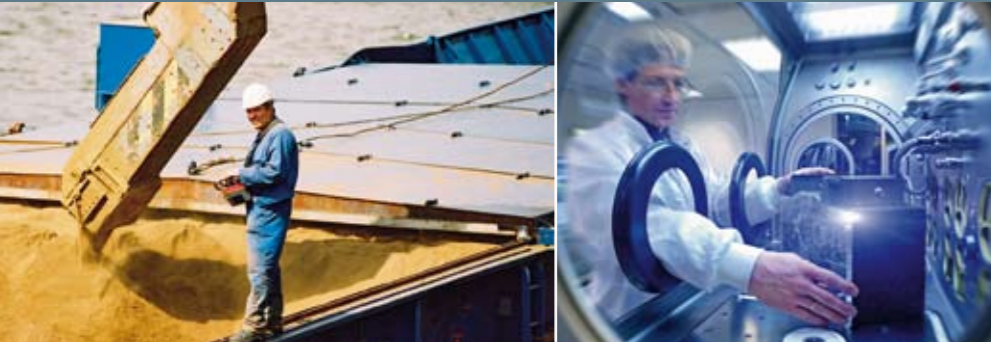
Partner in allen Phasen der Unternehmensentwicklung

Die kompetenten Fachleute der Bremer Aufbau-Bank erarbeiten maßgeschneiderte Konzepte sowohl für Wachstums- oder Investitionskredite als auch für Unternehmensbeteiligungen, mit denen chancenreiche Projekte umgesetzt werden können.

Kontakte zu zahlreichen Netzwerken tragen dazu bei, nicht nur Kapital, sondern auch Know-how zu vermitteln, beispielsweise im Rahmen des Business-Angel-Netzwerkes. Wie erfolgreich sich die Bremer Aufbau-Bank seit ihrer Gründung bereits im Fördergeschäft etabliert hat, beweist der Anstieg des Kreditvolumens um 46% auf 559 Mio. Euro im Jahr 2007.

Die Bremer Aufbau-Bank GmbH

- gewährt Wachstums- und Investitionskredite
- vermittelt Beteiligungen und Venture Capital
- stellt Bürgschaften
- arbeitet eng mit den Hausbanken zusammen
- arbeitet strikt wettbewerbsneutral
- begleitet Unternehmen von der Gründung bis zum Börsengang
- vermittelt das Know-how zahlreicher Netzwerke
- bietet individuelle Beratung zur effizienten Nutzung von Fördermitteln



Investitionen in die Zukunft

Die Bremer Aufbau-Bank betrachtet es als ihre Aufgabe, den Wirtschaftsstandort Bremen zu stärken, indem sie den Erfolg von Unternehmen unterstützt und dazu beiträgt, die Anzahl der Beschäftigten in allen Branchen zu sichern und zu erhöhen. Neben umfassenden Beratungsangeboten ist ihr wichtigstes Förderinstrument die Vergabe von Krediten. Sie stellt immer dann ergänzende Finanzmittel zur Verfügung, wenn sich bei aussichtsreichen unternehmerischen

Planungen eine Lücke zwischen den Eigenmitteln des Betriebes und der Kreditbereitschaft der Hausbank auftut. Als neutrale Partnerin kann sie auf unterschiedliche Förderprogramme zurückgreifen und individuelle Finanzierungslösungen anbieten.

Sowohl für die Expansion von Unternehmen als auch für Investitionen in Betriebsmittel und Beteiligungen stellt die Bremer Aufbau-Bank Kapital zu unternehmensfreundlichen Konditionen zur Verfügung. Damit ermutigt sie Unternehmen, ihre Marktchancen zu optimieren, und verbessert das Investitionsklima des Wirtschaftsstandortes Bremen.

Voraussetzungen für die Kreditvergabe der Bremer Aufbau-Bank

- Ein Landesinteresse ist gegeben
- Der Sitz des Unternehmens ist im Land Bremen
- Die wirtschaftlichen Verhältnisse sind geordnet
- Antragstellung formlos durch die Hausbank
- Bankübliche Bonitätsprüfung
- Förderanträge vor Beginn des Vorhabens stellen



Dr. Matthias Fonger
Hauptgeschäftsführer und I. Syndicus
der Handelskammer Bremen

»Unternehmerische Ideen sind der Motor der Wirtschaftsentwicklung. Die Bremer Aufbau-Bank unterstützt Ihren Mut!«

»Der Mittelstand ist in Bremen wichtiger Impulsgeber für Wirtschaftswachstum und Beschäftigung. Innovative Produkte und Dienstleistungen prägen zunehmend die Leistungskraft unseres Standortes. Einen wichtigen Beitrag dazu leisten die Förderinitiativen der Bremer Aufbau-Bank. Sie verfügt über Instrumente, die sie als wettbewerbsneutraler Partner der Banken und Unternehmen gezielt, individuell und höchst wirkungsvoll einsetzen kann.«

Grundsätze der Kreditvergabe der Bremer Aufbau-Bank GmbH

- Keine Kreditvergabe im Wettbewerb mit anderen Kreditinstituten
- Keine Übernahme bestehender Verbindlichkeiten
- Die Bremer Aufbau-Bank GmbH übernimmt keine Hausbankfunktion
- Enge Zusammenarbeit mit der Hausbank
- Zinssätze zu Förderkonditionen
- Einbindung von KfW-Mitteln
- Finanzierungsanteil bis zu 50% der Kreditfinanzierung
- Besicherung i. d. R. gleichrangig mit der Hausbank



Chancen optimal nutzen: Wachstumsfinanzierungen

Unternehmerisches Wachstum und Umsatzsteigerungen erfordern meist zusätzliche Finanzmittel, die oft schwer aufzubringen sind:

Ihre Firma läuft gut. Mit einer Warenproduktion erzielen Sie einen jährlichen Umsatz von 15 Mio. EUR und die Aussichten stehen gut, ihn in den nächsten Jahren zu verdoppeln. Aus der zeitlichen Abfolge von Einkauf, Produktion, Lieferantenzahlungen und Forderungseingang errechnen Sie einen Bedarf an zusätzlichen Mitteln von 1,5 Mio. EUR. Dabei haben Sie die erwarteten Erträge und die Effekte aus betrieblichen Maßnahmen bereits einbezogen. Der Zeitpunkt ist ideal, um die Marktchancen optimal nutzen zu können.

Zunächst wird aus privaten Mitteln das Eigenkapital um 300 TEUR erhöht. Über die restlichen 1,2 Mio. EUR wird mit der Hausbank verhandelt. Sie findet zwar die Unternehmenspläne gut, aber die Kreditlinie möchte sie dennoch nicht in dieser Höhe ausweiten. Auch andere Banken zögern.

An diesem Punkt kommt die Bremer Aufbau-Bank ins Spiel. Meist genügt ein Anruf der Hausbank und sie kann aktiv werden. Zunächst wird geprüft, ob das Vorhaben im Einklang mit den Landesinteressen steht und ob die wirtschaftlichen Verhältnisse des Unternehmens geordnet sind. Nach einer banküblichen Bonitätsprüfung wird in enger Abstimmung mit der Hausbank die Strategie für die Kreditvergabe erarbeitet.

Auf diese Weise trägt die Bremer Aufbau-Bank dazu bei, dass unternehmerisches Wachstum realisiert werden kann, selbst wenn andere Banken nur eingeschränkt zur Finanzierung bereit sind.

Wachstumsfinanzierungen
■ Kreditlaufzeit zunächst 1 Jahr mit Möglichkeit der Verlängerung
■ Besicherung üblicherweise am Umlaufvermögen
■ Besicherung gleichrangig mit der Hausbank
■ Bereitstellung als Barkredit oder Enthftung der Hausbank
■ Festzinssätze ab 3 Monaten

Wettbewerbsvorteile sichern: Investitionsfinanzierungen

Ein Unternehmen, das zukunftsfähig bleiben möchte, muss regelmäßig investieren. Aber häufig reichen Liquiditäts- und Kreditspielräume nicht aus:

Die Produkte Ihres Unternehmens haben erfolgreich eine Marktnische erobert. Doch jetzt ist der Zeitpunkt gekommen für eine entscheidende Produktverbesserung. Dafür aber muss der Maschinenpark um eine Spezialanlage erweitert werden. Kostenpunkt: 2 Mio. EUR. Die Liquiditätsplanung zeigt, 400 TEUR können davon aus eigenen Mitteln aufgebracht werden.

Die Gespräche mit der Hausbank führen zu dem Ergebnis: Aus der Investition ergeben sich zusätzliche Chancen für Ihr Unternehmen. Zur Bereitstellung der noch fehlenden 1,6 Mio. EUR Finanzmittel kann man sich nicht entscheiden, da bereits erhebliche Kredite gewährt wurden. Aber Sie geben Ihre Pläne nicht auf.

Sie veranlassen Ihre Hausbank, sich mit der Bremer Aufbau-Bank in Verbindung zu setzen. Je nach Verwendungszweck wird ein individuelles Finanzierungskonzept entwickelt.

Neben Investitionen in materielle und immaterielle Wirtschaftsgüter können auch Beteiligungen an anderen Unternehmen – insbesondere im Rahmen einer Nachfolgeregelung – und Umweltschutzinvestitionen gefördert werden.

Die Bremer Aufbau-Bank strukturiert Investitionsfinanzierungen in Zusammenarbeit mit der Hausbank. Die zu finanzierenden Vorhaben müssen in jedem Fall betriebswirtschaftlich vertretbar sein.



Investitionsfinanzierung
■ Laufzeit richtet sich nach der Abschreibedauer
■ Tilgungsfreie Jahre sind möglich
■ Besicherung gleichrangig mit der Hausbank
■ Bereitstellung üblicherweise als Barkredit
■ Zinsfestschreibung bis zu 10 Jahren



Gründungen oder Expansion fördern: Universalkredit

Mit dem Bremer Unternehmerkredit richtet sich die Bremer Aufbau-Bank an Existenzgründer, mittelständische Unternehmen und freiberuflich Tätige.

Dieser »Universalkredit« ist einsetzbar für die langfristige Finanzierung von Investitionen und Betriebsmitteln im Land Bremen. Die Bremer Aufbau-Bank nutzt die Mittel des KfW-Unternehmerkredits und gewährt dazu eine weitere Zinsvergünstigung von 0,25% p. a. für Vorhaben in Bremen und von 0,40% p. a. für Vorhaben in Bremerhaven über einen Zeitraum von bis zu zehn Jahren. Sie bewilligt den Bremer Unternehmerkredit nicht unmittelbar an den Investor, sondern ausschließlich über Kreditinstitute, die für die von ihnen durchgeleiteten Kredite vollständig die Haftung übernehmen. Der Antrag ist daher direkt bei der ausgewählten Hausbank zu stellen.

Für Existenzgründungen im Bereich der gewerblichen Wirtschaft und der Freien Berufe eröffnen sich hier gute Chancen. Das gilt für produzierendes Gewerbe, Handwerk, Handel und sonstiges Dienstleistungsgewerbe gleichermaßen. Voraussetzung ist, dass die Unternehmen ihren Sitz im Land Bremen haben. Selbstverständlich müssen entsprechende fachliche und kaufmännische Qualifikationen

vorliegen. Der Bremer Unternehmerkredit wird zu günstigen, risikogerechten Zinssätzen vergeben, die sich durch Einstufung in festgelegte Preisklassen ergeben. Die Zuordnung erfolgt dabei über die Hausbank aufgrund der wirtschaftlichen Verhältnisse des Kreditnehmers und der Werthaltigkeit der für den Kredit gestellten Sicherheiten.

Um insbesondere die Kreditversorgung von bestehenden kleinen und mittleren Unternehmen sämtlicher Gewerbezweige sowie der Angehörigen aller Freien Berufe zu unterstützen, kann in Kooperation mit der Bürgschaftsbank Bremen der mit einer Haftungsübernahme versehene BUK „PLUS“ beantragt werden.

Ihre Vorteile

- 100% Finanzierung
- attraktive Festzinssätze, die gegenüber dem Unternehmerkredit der KfW weiter im Zins vergünstigt werden
- tilgungsfreie Anlaufzeit
- kombinierbar mit anderen BAB-Produkten und Fördermitteln der BIG und BIS
- Haftungsübernahme beim BUK „PLUS“



Standort stärken: Langfristige Mittelbereitstellung

Der Bremer Unternehmerkredit BUK unterstützt Sie auf dem Weg zu einer unkomplizierten und günstigen Finanzierung.

Das ist ideal, wenn Ihr Bremer Unternehmen expandieren oder modernisiert werden soll. Oder wenn Sie vor einer Existenzgründung stehen.

Was wird gefördert?

- Alle Investitionen im Land Bremen, die einer langfristigen Mittelbereitstellung bedürfen und einen nachhaltigen wirtschaftlichen Erfolg erwarten lassen, z. B.
- Betriebsmittel zur Deckung wachstumsbedingten Liquiditätsbedarfs im Rahmen der Ausweitung der Unternehmensaktivitäten.

- Grundstücke und Gebäude
- Baumaßnahmen
- Kauf von Maschinen, Anlagen und Einrichtungsgegenständen
- Beschaffung und Aufstockung des Material-Waren- oder Ersatzteillagers
- Die Übernahme eines bestehenden Unternehmens oder der Erwerb einer tätigen Beteiligung

- Möglich sind Umschuldungen bestehender Kontokorrentlinien, damit wieder Liquiditätsspielraum für weiteres Wachstum geschaffen wird. Die Antragsteller müssen grundsätzlich wettbewerbsfähig sein und positive Zukunftsaussichten haben.
- Der Bremer Unternehmerkredit liegt 0,25% p. a. (Bremen) und 0,40% p. a. (Bremerhaven) unter den Zinssätzen des KfW-Unternehmerkredits.
- Laufzeiten und Zinsfestschreibungen bis zu 20 Jahren sind möglich, wobei die Zinsvergünstigung nur für 10 Jahre gewährt wird. Die Laufzeit des BUK für Betriebsmittel beträgt max. 6 Jahre.
- Der Bremer Unternehmerkredit richtet sich an mittelständische Unternehmen, Freiberufler und Existenzgründer – und eröffnet so neue Perspektiven für ein gesundes Wachstum.
- Es werden langfristige Investitionen und Betriebsmittel im Land Bremen finanziert.
- Beim BUK „PLUS“ ist bei Investitionen für Kredite bis zu einer Höhe von EUR 100.000 eine Verbürgung von max. 80% möglich, im Rahmen der Betriebsmittelvariante können Kredite bis zu einer Höhe von EUR 50.000 mit max. 60% verbürgt werden.
- Die Antragstellung erfolgt ausschließlich über die Kreditinstitute.
- Die Bremer Aufbau-Bank sichert eine schnelle Bearbeitung innerhalb von zwei Bankarbeitstagen zu.



Auch Gewagtes fördern: Beteiligungen

Risiken einzugehen gehört zu unternehmerischem Denken. Vor allem für kleine und mittlere Unternehmen ist es nicht einfach, Partner zu finden, die das finanzielle Risiko mittragen:

Mit neuen Produkten hat sich Ihr Unternehmen einen Namen gemacht. Aus der genauen Beobachtung des Marktes werden Ideen für weitere Neuheiten entwickelt, der Bedarf dafür ist erkennbar. Das Vorhaben wird durchgerechnet und ergibt einen zusätzlichen Kapitalbedarf von 700 TEUR, um die nötigen Investitionen und Vorfinanzierungen abdecken zu können. Aus eigenen Mitteln und nach Verhandlungen mit der Hausbank stehen bereits 200 TEUR zur Verfügung. Die Chancen, die fehlenden 500 TEUR im Rahmen einer Gesamtfinanzierung durch eine stille Beteiligung abzudecken sind aufgrund der guten Wachstumsperspektiven sehr aussichtsreich. Mit Hilfe der Bremer Aufbau-Bank wird ein geeigneter Wagniskapitalgeber ausfindig gemacht.

Gemeinsam mit den Sparkassen Bremen und Bremerhaven sowie der Technologie-Beteiligungsgesellschaft mbH hat die Bremer Aufbau-Bank die Bremer Unternehmensbeteiligungsgesellschaft mbH gegründet. Sie beteiligt sich an aussichtsreichen Unternehmensgründungen, -ausgliederungen und -expansionen, die im Kreditwege nicht finanziert werden können. Die Beteiligungsgesellschaft erwartet im Laufe ihres bis zu 10jährigen Engagements eine angemessene Rendite. Die stille Beteiligung der Bremer Unternehmensbeteiligungsgesellschaft mbH wird unter Einbeziehung der Bürgschaftsbank Bremen GmbH (Ausfallgarantie) gewährt.

Risikokapital stellt auch die BAB Beteiligungs- und Managementgesellschaft Bremen mbH zur Verfügung, insbesondere für junge Unternehmen. Sie ist eine gemeinsame Initiative des Landes Bremen und der Bremer Aufbau-Bank, um kleine und mittlere Unternehmen zu unterstützen. Sie verfügt über 2 Fonds, mit denen Unternehmensgründungen (Initialfonds) und bereits etablierte Unternehmen (Beteiligungsfonds Bremen) bei risikobehafteten Projekten gefördert werden können. Durch beide Fonds werden Beteiligungen an Vorhaben vergeben, bei denen ein Erfolg versprechender Businessplan vorliegt.

Ingo Kramer
Geschäftsführender Gesellschafter
der Firmengruppe J. Heinr. Kramer
Bremerhaven,
Präsident der Unternehmensverbände
im Land Bremen e. V.



»Ein ausreichender Zugang zu Finanzierungsmitteln ist Voraussetzung für die prosperierende Entwicklung der Unternehmen im Land Bremen.«

»Jede unternehmerische Planung ist mit einem gewissen Risiko verbunden. Bisweilen ist es höher, als die Umstände erlauben. Hier leistet die Bremer Aufbau-Bank gemeinsam mit den Hausbanken einen wichtigen Beitrag, indem sie über Möglichkeiten verfügt, Erfolg versprechende Projekte durch Kapital-Beteiligungen realisierbar zu machen. Mit besten Verbindungen zur bremischen Wirtschaft und ihrer langjährigen Erfahrung ist sie darüber hinaus ein bedeutender Vermittler unternehmerischer Kontakte.«

Die Bremer Unternehmensbeteiligungsgesellschaft mbH beteiligt sich mit Wagniskapital:

- mittelständische Unternehmen im Land Bremen
- keine Branchenschwerpunkte
- Laufzeiten von bis zu 10 Jahren
- angemessene Rendite
- zu attraktiven Bedingungen
- stille Beteiligungen mit einer Ausfallgarantie der Bürgschaftsbank Bremen GmbH

BUG
Bremer Unternehmensbeteiligungsgesellschaft mbH



Erfolgreich an den Start gehen: Initialfonds und Beteiligungsfonds

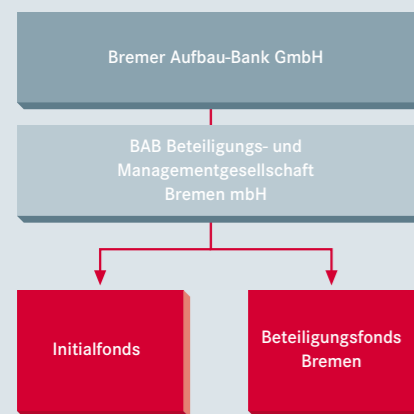
Innovative Unternehmensideen sind immer gefragt und verdienen die Unterstützung durch verlässliche Förderer:

Das Unternehmen steht kurz vor der Gründung. Ein Name steht fest, das Geschäftsmodell ist ausgefeilt und tragfähig, ein innovatives Produkt ist bis zur Marktreife entwickelt und erste wichtige Kunden haben auch schon Interesse gezeigt. Jetzt stehen Investitionen an. Für die Aufnahme des Geschäftsbetriebes, die Kundenbetreuung und für Vorfinanzierung von Aufträgen besteht Kapitalbedarf.

Ein Blick in die Kalkulation ergibt, dass noch 300 TEUR bis zu dem Zeitpunkt fehlen, an dem einmalige und laufende Ausgaben durch Zahlungseingänge gedeckt werden können. Privates Startkapital in Höhe von 50 TEUR ist schon bereitgestellt, die Hausbank hat einen Kredit über 100 TEUR gewährt. Und für die restlichen 150 TEUR wenden sich Hausbank und Unternehmen an die Bremer Aufbau-Bank, die hierfür verschiedene Beteiligungsmodelle bereithält.

Für Existenzgründungen und Unternehmen, die nicht älter als drei Jahre sind, wurde der Initialfonds bei der BAB Beteiligungs- und Managementgesellschaft Bremen mbH, Tochtergesellschaft der Bremer Aufbau-Bank, geschaffen. In Form von stillen Beteiligungen bis zu 150 TEUR ergänzt er die Eigenmittel der Gründer und unterstützt vor allem zukunftssträchtige Technologieunternehmen.

Für Unternehmen, die bereits am Markt etabliert sind, mit neuen Produkten oder Dienstleistungen aber neue Wege beschreiten möchten, hat die Bremer Aufbau-Bank den Beteiligungsfonds Bremen aufgelegt. Wagniskapital in der Gestalt von stillen Beteiligungen kann so im Rahmen der Gesamtfinanzierung eine vorhandene Finanzierungslücke schließen.



Jörg Engster, Geschäftsführer
der Informationsgesellschaft mbH, Bremen,
Vorstandsmitglied im Bundesverband Junger
Unternehmer, Regionalkreis Bremen

»Gerade junge Unternehmer benötigen einen verlässlichen und erfahrenen Finanzierungspartner vor Ort – wie die Bremer Aufbau-Bank!«

»Junge Unternehmen stehen oft vor dem Problem, dass notwendige Investitionen hinausgeschoben werden müssen, weil die Finanzierungspläne scheitern. Doch kompetente Beratung und die Erfahrung von Experten können die Hindernisse überwinden helfen. Hier ist die Bremer Aufbau-Bank der ideale Ansprechpartner, um beispielsweise durch Stellung oder Vermittlung von Beteiligungskapital das junge Unternehmen zu fördern.«

Die Bremer Aufbau-Bank gewährt Finanzierungshilfe:

- für Existenzgründungen bis zu TEUR 150
- für kleine und mittlere Unternehmen bis zu TEUR 500
- in Form von stillen Beteiligungen
- mit Laufzeit von bis zu 10 Jahren
- zu attraktiven Konditionen



Hohe Risiken mittragen: Bürgschaften

Als Förderbank des Landes Bremen ist die Bremer Aufbau-Bank beauftragt, Bürgschaften als Treuhänder der Freien Hansestadt Bremen zu übernehmen. Nach Maßgabe der »Bürgschaftsrichtlinien« gibt die Bremer Aufbau-Bank Bürgschaften zur Besicherung von neuen Krediten zur Finanzierung von volkswirtschaftlich erwünschten, insbesondere im Interesse des Landes Bremen liegenden Vorhaben.

Die Bremer Aufbau-Bank übernimmt Bürgschaften nur, wenn ausreichende bankmäßige Sicherheiten nicht zur Verfügung stehen und die Möglichkeiten von Bürgschaften der Bürgschaftsbank nicht gegeben sind. Kreditnehmer können nur förderwürdige Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft, Idealvereine und nicht gewerblich tätige Einrichtungen mit Sitz im Land Bremen sein.



Engagement für Bremens Wirtschaft

Die Bremer Aufbau-Bank versteht sich als zentraler Initiator, Förderer und Finanzierer für Unternehmen im Land Bremen.

Unsere Leistungen:
■ erfolgreiche Standortsicherung durch Unternehmensförderung
■ fester Bestandteil bremischer Wirtschaftsförderung
■ ausgestattet mit weitreichenden Entscheidungskompetenzen
■ neutraler Partner für Unternehmen und alle Banken und Sparkassen vor Ort
■ ergänzt mit ihrem Einsatz das Engagement der Hausbanken
■ vermittelt oder vergibt Kredite und Beteiligungen an Unternehmen in jeder Phase
■ verfügt durch ihre Verwurzelung in Bremen über beste Kenntnisse und Kontakte zu Wirtschaft, Wissenschaft und Behörden
■ kann durch die Einbindung in die BIG-Gruppe alle gängigen Instrumente der Wirtschaftsförderung vermitteln

Setzen Sie sich mit uns in Verbindung, um zu erfahren, was wir für Sie und Ihr Unternehmen tun können.

Ihre Ansprechpartner bei der Bremer Aufbau-Bank:

<p>Zentrale Telefon: 0421/9600-40 Telefax: 0421/9600-840</p>	<p>Geschäftsführer: Holger Neumann (Vors.) Michael Feldmeier</p>
<p>Abteilung Kredit</p> <p>Herr Gerd Bauer (Leiter) Tel. 0421/9600-483</p> <p>Herr Franz Genske Tel. 0421/9600-437</p> <p>Herr Thomas Köster Tel. 0421/9600-429</p> <p>Frau Heidrun Paul Tel. 0421/9600-482</p> <p>Herr Arndt Petersen Tel. 0421/9600-488</p> <p>Herr Ansgar Wilhelm Tel. 0421/9600-419</p>	<p>Abteilung Wagniskapital/Bürgschaften</p> <p>Herr Torsten Krausen (Leiter) Tel. 0421/9600-420</p> <p>Herr Eberhard Altstädt Tel. 0421/9600-428</p> <p>Frau Cora Bartels Tel. 0421/9600-423</p> <p>Herr Hans-Joachim Basch Tel. 0421/9600-421</p> <p>Herr Lutz Kegel Tel. 0421/9600-424</p> <p>Frau Katja Schur Tel. 0421/9600-453</p>

big Bremer Aufbau-Bank GmbH
Die Förderbank im Land Bremen

Kontorhaus am Markt
Langenstraße 2-4 (Eingang Stintbrücke 1)
D-28195 Bremen
Tel.: +49-(0)421/9600-40
Fax: +49-(0)421/9600-840
mail@bab-bremen.de
www.bab-bremen.de